



# Statistischer Bericht



Kennziffer: Q III 1 - j/23

Juli 2025

## Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe in Hessen 2023 (ohne Baugewerbe)

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Rung 0611 3802-457

Frau Schmidt 0611 3802-404

E-Mail [umwelt@statistik.hessen.de](mailto:umwelt@statistik.hessen.de)

Internet <https://statistik.hessen.de>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2025

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:

<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

## Inhalt

	Seite
<b>I. Grundlagen und Methoden</b>	
1. Vorwort	2
2. Rechtsgrundlagen	2
3. Erläuterung und Begriffe	2
4. Erhebungsverfahren und Aufbereitungsmethoden	4
<b>II. Abbildungen</b>	
1. Umweltschutzinvestitionen in Hessen 2023 nach Investitionsbereichen	5
2. Umweltschutzinvestitionen in Hessen 2023 nach Wirtschaftsabschnitten	5
<b>III. Tabellenteil</b>	
1. Umweltschutzinvestitionen der Betriebe des Produzierenden Gewerbes in Hessen 2023 nach Wirtschaftszweigen und additiven und integrierten Maßnahmen	6
2. Umweltschutzinvestitionen der Betriebe des Produzierenden Gewerbes in Hessen 2023 nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Investitionsbereichen	7
3. Umweltschutzinvestitionen im Bereich Luftreinhaltung der Betriebe des Produzierenden Gewerbes in Hessen 2023 nach Wirtschaftszweigen und Art der Maßnahme	8
4. Umweltschutzinvestitionen im Bereich Klimaschutz der Betriebe des Produzierenden Gewerbes in Hessen 2023 nach Wirtschaftszweigen und Art der Maßnahme	9
5. Umweltschutzinvestitionen der Betriebe des Produzierenden Gewerbes in Hessen 2023 nach Verwaltungsbezirken	10
6. Gemietete und gepachtete neue Sachanlagen für den Umweltschutz in Hessen 2023 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Investitionsbereichen	11
7. Gemietete und gepachtete neue Sachanlagen für den Umweltschutz in Hessen 2023 nach Verwaltungsbezirken und Investitionsbereichen	12

## 1. Vorwort

Der Bericht enthält das Jahresergebnis zur Erhebung über Investitionen für den Umweltschutz. Diese Erhebung wird bundesweit bei Rechtlichen Einheiten und Betrieben des Produzierenden Gewerbes (ohne Baugewerbe) durchgeführt. Ihre Ergebnisse liefern Informationen über den Umfang, die Struktur und die Entwicklung der Investitionstätigkeit für den Umweltschutz. Ebenso dient Sie für Zwecke der Umweltpolitik und als Grundlage zur Erfüllung EU-Rechtlicher Berichtspflichten.

Die Erhebung erstreckt sich auf Rechtliche Einheiten und Betriebe der Abschnitte

- B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- C Verarbeitendes Gewerbe
- D Energieversorgung
- E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen

der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 2008).

Sofern die Rechtliche Einheit mehr als einen Betrieb umfasst, erfolgt für die Betriebe ebenfalls jeweils eine getrennte Meldung. In diesem Bericht werden die Daten zu den Abschnitten B, C, D und E sowie der WZ-Abteilungen mit Betrieben mit Umweltinvestitionen ausgewiesen.

## 2. Rechtsgrundlagen

Nach dem Umweltstatistikgesetz (UStatG) in der Fassung vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils gültigen Fassung. Erhoben werden Angaben zu § 11 Satz 1 Nummer 1 UStatG.

## 3. Erläuterung der Begriffe

### Betrieb und Rechtliche Einheit (Unternehmen)

Als **Betrieb** gilt in der amtlichen Statistik eine an einem räumlichen Ort gelegene Rechtliche Einheit oder Teil einer Rechtlichen Einheit (Niederlassung, z. B. Fabrikations-/Werkstätte, Werk, Bergwerk, Grube). An diesem Ort oder von diesem Ort werden Wirtschaftstätigkeiten ausgeübt, für die – mit Ausnahmen – eine oder mehrere Personen (ggf. auch nur als Teilzeitbeschäftigte) im Auftrag einer und derselben Rechtlichen Einheit arbeiten. Ein Betrieb untersteht immer einer (einzigen) Rechtlichen Einheit, die ihrerseits ihren Sitz stets in einem ihrer Betriebe hat.

**Rechtliche Einheit** (Unternehmen) ist die kleinste rechtliche Einheit, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornimmt. Bis einschließlich Berichtsjahr 2018 wurde diese Einheit in den Statistischen Berichten als „Unternehmen“ bezeichnet.

### Gemietete und gepachtete Sachanlagen

Wert ohne Umsatzsteuer der im Geschäftsjahr z. B. von Leasingfirmen, vom Hersteller direkt oder von Unternehmen der gleichen Unternehmensgruppe (z.B. Besitzgesellschaften) über mittel- oder langfristige Leasing-, Miet- bzw. Pachtverträge erstmalig gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen, soweit diese nicht beim Leasingnehmer aktiviert sind. Zu den geleasteten oder über andere Formen der Anlagenmiete bezogenen Sachanlagen zählen insbesondere Gebäude (einschließlich Parkplätze) sowie Maschinen und maschinelle Anlagen.

### Investitionen

Als **Investitionen** gelten die im Geschäftsjahr aktivierten Bruttozugänge, ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen des Anlagevermögens oder Teilen davon. Hiervon zählen diejenigen Investitionen zu den **Umweltschutzinvestitionen**, die ausschließlich oder überwiegend dem Zweck des Schutzes vor schädlichen Einflüssen der Produktionstätigkeit auf die Umwelt dienen (z. B. Kläranlagen, Mülldeponien, Schallschutzeinrichtungen), sowie produktbezogene Umweltschutzinvestitionen, die aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Vorschriften bzw. Auflagen oder auf freiwilliger Basis erfolgt sind.

Zu den Investitionen zählen auch in Bau befindliche Umweltschutzanlagen, sofern in der Bilanz aktiviert, und neu beschaffte Leasinggüter, die beim Leasingnehmer zu aktivieren sind.

## 1. Vorwort

Der Bericht enthält das Jahresergebnis zur Erhebung über Investitionen für den Umweltschutz. Diese Erhebung wird bundesweit bei Rechtlichen Einheiten und Betrieben des Produzierenden Gewerbes (ohne Baugewerbe) durchgeführt. Ihre Ergebnisse liefern Informationen über den Umfang, die Struktur und die Entwicklung der Investitionstätigkeit für den Umweltschutz. Ebenso dient Sie für Zwecke der Umweltpolitik und als Grundlage zur Erfüllung EU-Rechtlicher Berichtspflichten.

Die Erhebung erstreckt sich auf Rechtliche Einheiten und Betriebe der Abschnitte

- B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- C Verarbeitendes Gewerbe
- D Energieversorgung
- E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen

der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 2008).

Sofern die Rechtliche Einheit mehr als einen Betrieb umfasst, erfolgt für die Betriebe ebenfalls jeweils eine getrennte Meldung. In diesem Bericht werden die Daten zu den Abschnitten B, C, D und E sowie der WZ-Abteilungen mit Betrieben mit Umweltinvestitionen ausgewiesen.

## 2. Rechtsgrundlagen

Nach dem Umweltstatistikgesetz (UStatG) in der Fassung vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils gültigen Fassung. Erhoben werden Angaben zu § 11 Satz 1 Nummer 1 UStatG.

## 3. Erläuterung der Begriffe

### Betrieb und Rechtliche Einheit (Unternehmen)

Als **Betrieb** gilt in der amtlichen Statistik eine an einem räumlichen Ort gelegene Rechtliche Einheit oder Teil einer Rechtlichen Einheit (Niederlassung, z. B. Fabrikations-/Werkstätte, Werk, Bergwerk, Grube). An diesem Ort oder von diesem Ort werden Wirtschaftstätigkeiten ausgeübt, für die – mit Ausnahmen – eine oder mehrere Personen (ggf. auch nur als Teilzeitbeschäftigte) im Auftrag einer und derselben Rechtlichen Einheit arbeiten. Ein Betrieb untersteht immer einer (einzigen) Rechtlichen Einheit, die ihrerseits ihren Sitz stets in einem ihrer Betriebe hat.

**Rechtliche Einheit** (Unternehmen) ist die kleinste rechtliche Einheit, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornimmt. Bis einschließlich Berichtsjahr 2018 wurde diese Einheit in den Statistischen Berichten als „Unternehmen“ bezeichnet.

### Gemietete und gepachtete Sachanlagen

Wert ohne Umsatzsteuer der im Geschäftsjahr z. B. von Leasingfirmen, vom Hersteller direkt oder von Unternehmen der gleichen Unternehmensgruppe (z.B. Besitzgesellschaften) über mittel- oder langfristige Leasing-, Miet- bzw. Pachtverträge erstmalig gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen, soweit diese nicht beim Leasingnehmer aktiviert sind. Zu den geleasteten oder über andere Formen der Anlagenmiete bezogenen Sachanlagen zählen insbesondere Gebäude (einschließlich Parkplätze) sowie Maschinen und maschinelle Anlagen.

### Investitionen

Als **Investitionen** gelten die im Geschäftsjahr aktivierten Bruttozugänge, ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, an erworbenen und selbstgestellten Sachanlagen des Anlagevermögens oder Teilen davon. Hiervon zählen diejenigen Investitionen zu den **Umweltschutzinvestitionen**, die ausschließlich oder überwiegend dem Zweck des Schutzes vor schädlichen Einflüssen der Produktionstätigkeit auf die Umwelt dienen (z. B. Kläranlagen, Mülldeponien, Schallschutzeinrichtungen), sowie produktbezogene Umweltschutzinvestitionen, die aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Vorschriften bzw. Auflagen oder auf freiwilliger Basis erfolgt sind.

Zu den Investitionen zählen auch in Bau befindliche Umweltschutzanlagen, sofern in der Bilanz aktiviert, und neu beschaffte Leasinggüter, die beim Leasingnehmer zu aktivieren sind.

## Umweltbereiche

**Abfallwirtschaft** umfasst die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG). Abfälle sind alle beweglichen Sachen, deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Abfälle werden z. B. durch abfallarme Produktgestaltung vermieden. Durch Wiedereinsatz von Abfällen im Produktionsprozess werden Ressourcen geschont. Der Abfallbeseitigung werden das Bereitstellen, Überlassen, Einsammeln, die Beförderung, die Behandlung, die Lagerung und die Ablagerung von Abfällen zur Beseitigung oder Verwertung zugerechnet.

**Abwasserwirtschaft** umfasst Anlagen, Einrichtungen und Maßnahmen, die zur Verminderung der Abwassermenge bzw. Abwasserfracht bestimmt sind, z. B. durch Verringerung oder Beseitigung von Feststoffen und gelösten Stoffen sowie zur Verringerung der Wärmemenge. Einbezogen werden auch Anlagen der Wasserkreislaufführung. Unberücksichtigt bleibt der Hochwasserschutz.

Dem **Arten- und Landschaftsschutz** dienen alle Maßnahmen zum Schutz und zur Wiederansiedlung von Tier- und Pflanzenarten, zum Schutz und zur Wiederherstellung von Ökosystemen und Lebensräumen sowie dem Schutz und der Wiederherstellung von natürlichen und seminaturalen Landschaften. Ausgenommen sind Maßnahmen, die dem Landschaftsgartenbau zuzuordnen sind.

**Boden- und Gewässersanierung** umfasst Maßnahmen zum Schutz und zur Sanierung von Boden, Grund- und Oberflächenwasser. Hierzu zählen Maßnahmen, die das Eindringen von Schadstoffen verhindern, zur Reinigung von Böden und Gewässern beitragen sowie den Boden vor Erosion und vor Versalzung schützen.

**Elektromobilität** umfasst Kraftfahrzeuge, deren Antriebstechnik auf Elektro-, Hybrid- oder Brennstoffzellen basiert. Berücksichtigung finden PKW, LKW, Busse. Des Weiteren die Infrastruktur z. B. Ladestationen für Elektro- und Hybridfahrzeuge sowie Wasserstofftankstellen.

**Lärm- und Erschütterungsschutz** umfasst Maßnahmen zur Verringerung oder Vermeidung der Entstehung und der Ausbreitung von Geräuschen sowie zum Schutz vor Erschütterungen. Unberücksichtigt bleiben Aufwendungen, die aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Der **Luftreinhaltung** dienen Maßnahmen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen (Rauch, Ruß, Staub, Gase, Aerosole, Dämpfe oder Geruchsstoffe) in Abgas. Zur Luftreinhaltung zählen auch Maßnahmen der Elektromobilität. Unberücksichtigt bleiben Aufwendungen, die aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Dem **Klimaschutz** dienen:

- Maßnahmen zur Verminderung und Vermeidung der Emissionen von Treibhausgasen entsprechend dem Kyoto-Protokoll (Kohlendioxid, Methan, Distickstoffoxid, teilhalogenierte Fluorkohlenwasserstoffe, perfluorierte Kohlenwasserstoffe, Schwefelhexafluorid). Dazu zählen ebenso der Ersatz von herkömmlichen Kältemitteln mit halogenfreien Treibmitteln und der allgemeine Verzicht auf den Einsatz von Klimagasen in Produktionsprozessen.
- Zum Klimaschutz zählen ebenso die Nutzung erneuerbarer Energien wie Wasserkraft, Windenergie, Solarenergie, Geothermie und Energie aus Biomasse
- und Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz bzw. Energiesparmaßnahmen wie z. B. Wärmetauscher, Wärmepumpen, Kraft-Wärme-Kopplung (KWK), Wärmedämmung von Anlagen und Produktionsgebäuden sowie Modernisierung der Heizungs- und Warmwassertechnik.

## Umweltschutzmaßnahmen

Die Umweltschutzmaßnahmen werden unterschieden in additive und integrierte Maßnahmen.

**Additive (oder End-of-Pipe-) Maßnahmen** im Umweltschutz sind in der Regel separate, vom übrigen Produktionsprozess getrennte Anlagen, welche zum Beispiel der Entsorgung von Abfällen (Beispiel Verbrennungsanlage), dem Schutz von Gewässern (Beispiel Kläranlage), der Lärmbekämpfung (Beispiel Lärmschutzwand) oder der Luftreinhaltung (Beispiel Luftfilter) dienen. Sie sind vorhandenen Anlagen vor- oder nachgeschaltet, damit die durch den Produktionsprozess entstandenen Emissionen verringert und Umweltstandards eingehalten werden.

**Integrierte Maßnahmen** sind definitionsgemäß immer ein integrierter, das heißt in der Regel nicht klar isolierbarer, Teil einer größeren Anlage. Ihr Kennzeichen ist außerdem, dass sie Emissionen erst gar nicht oder in viel geringerem

Umfang entstehen lassen. Als Beispiele seien hier die Kreislaufführung von Stoffen oder die Nutzung von Reaktionswärme (Wärmetauscher, Kopplung mit anderen Prozessen) genannt.

#### **4. Erhebungsverfahren und Aufbereitungsmethoden**

Zu den Umweltschutzinvestitionen zählen diejenigen Investitionen, die eine Verringerung oder Vermeidung von schädlichen Emissionen in die Umwelt bewirken. Die Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz wird bei Einheiten des Produzierenden Gewerbes ohne Baugewerbe durchgeführt.

Die Umweltschutzinvestitionen werden jeweils für die Bereiche Abfallbeseitigung, Abwasserwirtschaft, Lärm- und Erschütterungsschutz, Luftreinhaltung, Arten- und Landschaftsschutz, Boden- und Gewässersanierung und Klimaschutz aufgeteilt.

Dargestellt werden das Bruttoanlagevermögen der Investitionen in neue Sachanlagen für den Umweltschutz (Tabellen 1 bis 5) und der Wert der neu gemieteten und gepachteten Sachanlagen (Tabellen 6 und 7).

Die Erhebung der Investitionen für den Umweltschutz unterliegt regelmäßigen Anpassungen und Überarbeitungen aufgrund geänderter Rahmenbedingungen.

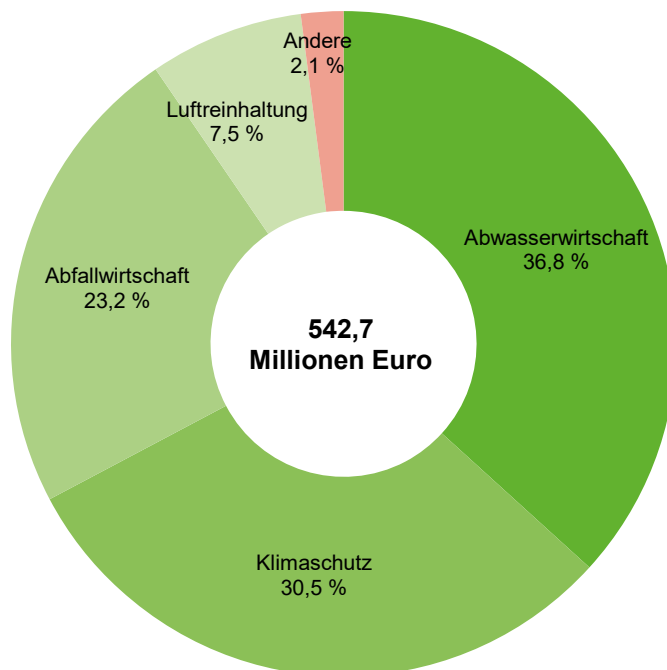
Bei der Bewertung und Interpretation der aktuellen Daten mit Vorjahresergebnissen sind folgende Anpassungen der Vorjahre zu beachten.

Ab Berichtsjahr 2019 werden Investitionen in Elektromobilität im Umweltbereich Luftreinhaltung als integrierte Maßnahmen erfasst.

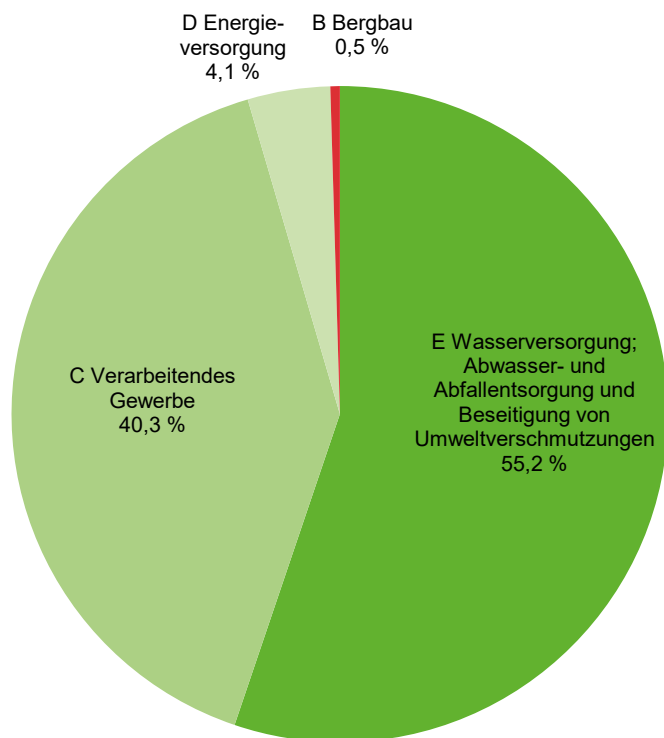
Entsprechend den geänderten Anforderungen wurde die Methodik der Befragung in den Berichtsjahren 1996, 2003 sowie 2008 der jeweils geltenden Klassifikation der Wirtschaftszweige angepasst. Sie entspricht aktuell der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft NACE Rev. 2 und der daraus abgeleiteten deutschen Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Ab Berichtsjahr 2022 werden in allen Tabellen die Daten der Betriebe des Produzierenden Gewerbe (ohne Baugewerbe) dargestellt. Davor bezog sich der Bericht auf das Verarbeitende Gewerbe. Daten zu den Rechtlichen Einheiten (Unternehmen) werden auf Landesebene nicht mehr ausgewertet.

## 1. Umweltschutzinvestitionen in Hessen 2023 nach Investitionsbereichen



## 2. Umweltschutzinvestitionen in Hessen 2023 nach Wirtschaftsabschnitten





# **1. Umweltschutzinvestitionen der Betriebe des Produzierenden Gewerbes in Hessen 2023 nach Wirtschaftszweigen und additiven und integrierten Maßnahmen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig — Hauptgruppe	Betriebe insgesamt	und zwar mit Investitionen in ... Maßnahmen		Brutto- anlage- investitionen insgesamt	davon in ... Maßnahmen	
			additive	integrierte		additive	integrierte
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	15	3	13	2 491	74	2 417
	davon						
08	Gewinnung von Steinen und Erden sonst. Bergbau	15	3	13	2 491	74	2 417
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	656	196	588	218 538	33 273	185 264
	davon						
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	51	18	47	22 840	2 583	20 258
11	Getränkeherstellung	7	1	7	1 301	•	•
13	Herstellung von Textilien	9	4	8	2 111	206	1 905
14	Herstellung von Bekleidung	1	—	1	•	—	•
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	2	1	2	•	•	•
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	20	5	18	12 646	466	12 180
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	20	9	16	37 033	869	36 164
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von Ton-, Bild- und Datenträgern	19	3	17	1 928	91	1 837
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	1	1	•	•	•
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	59	22	55	38 090	15 124	22 965
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	14	7	13	11 069	1 531	9 539
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	52	13	50	18 004	470	17 535
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen und Erden	41	15	32	9 306	1 380	7 926
24	Metallerzeugung und Metallbearbeitung	15	6	11	2 582	315	2 267
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	90	28	77	14 529	1 665	12 864
26	Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	36	10	34	4 202	172	4 030
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	30	7	26	9 652	641	9 010
28	Maschinenbau	104	21	96	12 300	2 577	9 723
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	24	6	22	7 033	1 200	5 833
30	Sonstiger Fahrzeugbau	8	5	7	2 595	380	2 215
31	Herstellung von Möbeln	11	3	9	4 070	•	•
32	Herstellung von sonstigen Waren	23	6	23	5 847	595	5 251
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	19	5	16	1 300	412	887
<b>D</b>	<b>Energieversorgung</b>	38	5	34	22 103	6 166	15 937
<b>E</b>	<b>Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen</b>	385	364	29	299 609	295 744	3 864
	davon						
36	Wasserversorgung	47	29	25	18 353	•	•
37	Abwasserentsorgung	204	203	1	166 510	•	•
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	130	128	3	110 257	110 080	177
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	4	4	—	4 489	4 489	—
<b>B-E</b>	<b>Produzierendes Gewerbe insgesamt (ohne Baugewerbe)</b>	1 094	568	664	542 740	335 258	207 483

**2. Umweltschutzinvestitionen der Betriebe des Produzierenden Gewerbes in Hessen 2023**  
**nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Investitionsbereichen**  
(in 1 000 Euro)

WZ 2008	Wirtschaftszweig — Hauptgruppe	Brutto- anlage- investitionen insgesamt	darunter				
			Abfall- wirtschaft	Abwasser- wirtschaft	Lärm- und Erschütte- rungs- schutz	Luftrein- haltung	Klimaschutz
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	2 491	—	•	—	304	2 034
	davon						
08	Gewinnung von Steinen und Erden sonst. Bergbau	2 491	—	•	—	304	2 034
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	218 538	•	14 474	•	34 765	149 470
	davon						
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	22 840	453	5 759	42	3 636	12 348
11	Getränkeherstellung	1 301	•	•	—	176	733
13	Herstellung von Textilien	2 111	•	•	•	188	1 815
14	Herstellung von Bekleidung	•	—	—	—	•	—
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	•	•	—	—	•	•
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	12 646	•	•	—	851	11 733
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	37 033	421	1 037	•	719	34 105
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von Ton-, Bild- und Datenträgern	1 928	•	•	—	462	1 443
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	•	—	—	—	—	•
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	38 090	7 960	3 873	310	7 910	17 178
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	11 069	1 373	817	—	•	8 712
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	18 004	•	481	•	1 685	15 256
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen und Erden	9 306	115	313	103	1 611	7 092
24	Metallerzeugung und Metallbearbeitung	2 582	325	•	—	1 610	•
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	14 529	261	394	252	3 234	10 067
26	Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	4 202	70	23	•	1 162	2 923
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	9 652	11	•	•	2 367	6 617
28	Maschinenbau	12 300	726	353	•	2 897	7 331
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	7 033	724	•	•	768	4 955
30	Sonstiger Fahrzeugbau	2 595	•	•	•	693	1 569
31	Herstellung von Möbeln	4 070	•	—	—	2 923	1 133
32	Herstellung von sonstigen Waren	5 847	538	203	•	978	3 687
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	1 300	334	•	•	698	219
<b>D</b>	<b>Energieversorgung</b>	22 103	•	•	•	4 651	11 337
<b>E</b>	<b>Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen</b>	299 609	107 914	183 245	—	931	2 740
	davon						
36	Wasserversorgung	18 353	•	•	—	•	•
37	Abwasserentsorgung	166 510	—	166 510	—	—	—
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	110 257	107 357	•	—	—	•
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	4 489	•	—	—	•	—
<b>B-E</b>	<b>Produzierendes Gewerbe insgesamt (ohne Baugewerbe)</b>	542 740	125 865	199 470	2 369	40 651	165 580

### 3. Umweltschutzinvestitionen im Bereich Luftreinhaltung der Betriebe des Produzierenden Gewerbes in Hessen 2023 nach Wirtschaftszweigen und Art der Maßnahme

(in 1 000 Euro)

WZ 2008	Wirtschaftszweig — Hauptgruppe	Bruttoanlage- investitionen insgesamt	davon für Maßnahmen in	
			Luftreinhaltung ohne Elektromobilität	Elektromobilität
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	304	•	•
	davon			
08	Gewinnung von Steinen und Erden sonst. Bergbau	304	•	•
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	34 765	20 053	14 712
	davon			
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	3 636	1 327	2 309
11	Getränkeherstellung	176	•	•
13	Herstellung von Textilien	188	•	•
14	Herstellung von Bekleidung	•	—	•
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	•	—	•
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	851	549	302
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	719	298	421
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Ver- vielfältigung von Ton-, Bild- und Datenträgern	462	•	•
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	7 910	7 686	224
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	•	105	•
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1 685	562	1 123
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen und Erden	1 611	1 384	227
24	Metallerzeugung und Metallbearbeitung	1 610	1 477	133
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	3 234	1 190	2 043
26	Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1 162	380	783
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	2 367	336	2 031
28	Maschinenbau	2 897	1 219	1 679
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	768	326	441
30	Sonstiger Fahrzeugbau	693	•	•
31	Herstellung von Möbeln	2 923	•	•
32	Herstellung von sonstigen Waren	978	•	•
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	698	•	•
<b>D</b>	<b>Energieversorgung</b>	4 651	•	•
<b>E</b>	<b>Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen</b>	931	•	•
	davon			
36	Wasserversorgung	•	—	•
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	•	•	—
<b>B-E</b>	<b>Produzierendes Gewerbe insgesamt (ohne Baugewerbe)</b>	40 651	22 924	17 727

**4. Umweltschutzinvestitionen im Bereich Klimaschutz der Betriebe des Produzierenden Gewerbes  
in Hessen 2023 nach Wirtschaftszweigen und Art der Maßnahme**  
(in 1 000 Euro)

WZ 2008	Wirtschaftszweig — Hauptgruppe	Bruttoanlage- investitionen insgesamt	davon zur		
			Vermeidung und Verminderung der Emissionen von Kyoto Treibhausgasen	Nutzung erneuerbarer Energien	Energieeffizienz- steigerung und Energie- einsparung
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	2 034	—	1 812	222
	davon				
08	Gewinnung von Steinen und Erden sonst. Bergbau	2 034	—	1 812	222
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	149 470	25 921	35 834	87 716
	davon				
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	12 348	1 350	641	10 357
11	Getränkeherstellung	733	•	•	•
13	Herstellung von Textilien	1 815	•	•	1 321
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	•	—	—	•
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	11 733	7 543	•	•
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	34 105	•	•	23 037
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Ver- vielfältigung von Ton-, Bild- und Datenträgern	1 443	•	1 223	•
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	•	•	—	—
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	17 178	968	2 121	14 090
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	8 712	•	•	5 576
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	15 256	732	2 533	11 991
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen und Erden	7 092	•	2 868	•
24	Metallerzeugung und Metallbearbeitung	•	•	—	513
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	10 067	1 442	3 086	5 539
26	Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	2 923	•	•	1 589
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	6 617	•	5 603	•
28	Maschinenbau	7 331	105	4 688	2 539
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	4 955	•	3 264	•
30	Sonstiger Fahrzeugbau	1 569	•	•	1 298
31	Herstellung von Möbeln	1 133	•	•	•
32	Herstellung von sonstigen Waren	3 687	•	•	3 358
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	219	•	•	60
<b>D</b>	<b>Energieversorgung</b>	11 337	•	•	8 077
<b>E</b>	<b>Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen</b>	2 740	•	•	567
	davon				
36	Wasserversorgung	•	•	2 050	567
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	•	—	•	—
<b>B-E</b>	<b>Produzierendes Gewerbe insgesamt (ohne Baugewerbe)</b>	165 580	26 600	42 398	96 583

**5. Umweltschutzzinvestitionen der Betriebe des Produzierenden Gewerbes in Hessen 2023**  
**nach Verwaltungsbezirken**  
(in 1 000 Euro)

Kreisfreie Stadt — Landkreise	Brutto- anlage- investitionen insgesamt	davon						
		Abfall- wirtschaft	Abwasser- wirtschaft	Lärm- und Erschütte- rungs- schutz	Luftrein- haltung	Arten- und Land- schafts- schutz	Boden- und Gewässer- sanierung	Klima- schutz
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	11 473	6 042	2 332	•	784	•	—	2 274
Frankfurt am Main, Stadt	55 607	9 582	27 223	•	2 783	—	•	12 784
Offenbach am Main, Stadt	2 115	836	•	—	114	—	•	•
Wiesbaden, Landeshauptstadt	40 061	19 544	•	•	6 101	—	687	6 396
Landkreis Bergstraße	19 350	1 244	7 123	•	3 202	•	•	7 373
Landkreis Darmstadt-Dieburg	13 624	2 777	4 805	•	838	30	•	4 494
Landkreis Groß-Gerau	32 681	16 598	11 242	—	•	—	•	2 727
Hochtaunuskreis	6 909	•	3 033	—	1 570	—	•	1 842
Main-Kinzig-Kreis	30 360	3 305	15 250	•	2 543	•	46	9 127
Main-Taunus-Kreis	24 889	12 900	7 239	—	2 525	•	•	•
Odenwaldkreis	13 200	•	8 093	•	322	—	•	723
Landkreis Offenbach	18 011	2 076	9 961	•	551	•	741	4 427
Rheingau-Taunus-Kreis	11 834	2 535	5 400	—	•	•	—	3 601
Wetteraukreis	14 597	4 664	3 759	•	862	•	•	5 217
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	294 712	86 331	112 947	1 734	24 542	268	5 661	63 228
Landkreis Gießen	24 309	4 530	12 694	53	1 397	•	•	5 490
Lahn-Dill-Kreis	24 798	2 113	8 385	•	3 038	•	101	10 214
Landkreis Limburg-Weilburg	13 833	4 412	6 236	—	835	•	•	2 311
Landkreis Marburg-Biedenkopf	31 529	•	6 442	•	3 089	—	427	17 027
Vogelsbergkreis	10 581	•	693	•	703	•	—	4 606
Reg.-Bez. G i e ß e n	105 049	20 169	34 449	•	9 062	•	692	39 648
Kassel, documenta-Stadt	27 729	1 187	•	—	2 211	•	•	6 069
Landkreis Fulda	35 486	968	16 628	•	1 180	•	168	16 314
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	10 862	•	5 351	—	169	•	•	921
Landkreis Kassel	18 616	8 462	3 329	•	1 177	•	190	5 231
Schwalm-Eder-Kreis	5 142	467	•	—	378	•	•	2 756
Landkreis Waldeck-Frankenberg	41 450	3 485	6 039	222	1 347	•	•	30 320
Werra-Meißner-Kreis	3 695	•	1 125	—	585	—	•	1 093
Reg.-Bez. K a s s e l	142 980	19 365	52 074	•	7 047	•	1 025	62 704
Land H e s s e n	542 740	125 865	199 470	2 369	40 651	1 426	7 379	165 580

**6. Gemietete und gepachtete neue Sachanlagen für den Umweltschutz in Hessen 2023  
nach Wirtschaftszweigen und Investitionsbereichen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig — Hauptgruppe	Betriebe	Insgesamt	davon für		
				Klimaschutz	Elektromobilität	übrige Umwelt- bereiche
				1 000 Euro		
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	1	•	—	•	—
	davon					
08	Gewinnung von Steinen und Erden sonst. Bergbau	1	•	—	•	—
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	144	16 258	2 437	•	•
	davon					
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	14	835	—	•	•
11	Getränkeherstellung	2	•	—	•	—
13	Herstellung von Textilien	1	•	—	•	—
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	1	•	—	•	—
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	4	737	•	•	—
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	6	844	—	844	—
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von Ton-, Bild- und Datenträgern	5	200	—	200	—
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	10	536	—	536	—
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	9	1 472	•	•	—
23	Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen und Erden	4	564	•	•	•
24	Metallerzeugung und Metallbearbeitung	2	•	•	•	—
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	12	1 063	•	•	•
26	Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	12	1 742	•	•	—
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	9	1 197	—	1 197	—
28	Maschinenbau	28	2 781	•	1 875	•
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	6	242	—	•	•
30	Sonstiger Fahrzeugbau	1	•	—	•	—
31	Herstellung von Möbeln	2	•	—	•	—
32	Herstellung von sonstigen Waren	10	1 213	•	814	•
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	6	1 551	•	•	—
<b>D</b>	<b>Energieversorgung</b>	6	366	—	•	•
<b>E</b>	<b>Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen</b>	4	•	—	87	•
	davon					
36	Wasserversorgung	2	•	—	•	—
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	2	•	—	•	•
<b>B-E</b>	<b>Produzierendes Gewerbe insgesamt (ohne Baugewerbe)</b>	155	16 785	2 437	13 535	813

**7. Gemietete und gepachtete neue Sachanlagen für den Umweltschutz in Hessen 2023  
nach Verwaltungsbezirken und Investitionsbereichen**

Wirtschaftszweig — Hauptgruppe	Betriebe	Insgesamt	davon für		
			Klimaschutz	Elektromobilität	übrige Umwelt- bereiche
		1 000 Euro			
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	5	158	—	158	—
Frankfurt am Main, Stadt	3	147	—	147	—
Offenbach am Main, Stadt	3	•	—	•	•
Wiesbaden, Landeshauptstadt	4	278	—	278	—
Landkreis Bergstraße	6	233	—	233	—
Landkreis Darmstadt-Dieburg	8	824	•	•	—
Landkreis Groß-Gerau	3	97	—	97	—
Hochtaunuskreis	5	311	•	•	—
Main-Kinzig-Kreis	15	1 370	—	1 370	—
Main-Taunus-Kreis	4	196	—	•	•
Odenwaldkreis	3	458	—	458	—
Landkreis Offenbach	11	608	•	•	—
Rheingau-Taunus-Kreis	4	291	—	291	—
Wetteraukreis	3	270	—	270	—
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	77	•	•	5 189	•
Landkreis Gießen	9	1 668	•	•	—
Lahn-Dill-Kreis	15	1 992	•	•	—
Landkreis Limburg-Weilburg	3	256	—	256	—
Landkreis Marburg-Biedenkopf	7	636	—	•	•
Vogelsbergkreis	5	155	—	155	—
Reg.-Bez. G i e ß e n	39	4 707	•	4 144	•
Kassel, documenta-Stadt	10	1 885	•	1 516	•
Landkreis Fulda	5	1 248	•	839	•
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	5	362	•	•	—
Landkreis Kassel	5	639	•	•	•
Schwalm-Eder-Kreis	5	273	—	273	—
Landkreis Waldeck-Frankenberg	7	1 801	•	•	•
Werra-Meißner-Kreis	2	•	—	•	—
Reg.-Bez. K a s s e l	39	•	1 756	4 202	•
Land H e s s e n	155	16 785	2 437	13 535	813